

PRESSEMITTEILUNG

KünstlerHAUS MeisterHAUS MeisterBAU

30. Juni – 20. Oktober 2019
Museum Künstlerkolonie, Mathildenhöhe Darmstadt

Ausstellungseröffnung: 29. Juni 2019

Die Ausstellung

Vielseitige Überblicksausstellung über die Bedeutung der Mathildenhöhe Darmstadt für die Entstehung des Bauhaus und die Entwicklung der Nachkriegsarchitektur

Anlässlich des 100-jährigen Jubiläums des Bauhaus zeigt das Institut Mathildenhöhe im Museum Künstlerkolonie die Ausstellung KünstlerHAUS – MeisterHAUS – MeisterBAU. In einem Dreiklang von wegweisenden Ausstellungen – vor, während und nach den beiden Weltkriegen – wird die Bedeutung der Mathildenhöhe für die Entwicklung von Architektur und Design im 20. Jahrhundert anhand von Gemälden, Werken der Angewandten Kunst, Zeichnungen, Filmen, Fotografien, Architekturmodellen und Plänen präsentiert.

Das Wort KünstlerHAUS verweist auf die erste Ausstellung auf der Mathildenhöhe im Jahr 1901, die als weltweit erste internationale Bauausstellung auf Dauer gilt. Hier waren die Wohnhäuser, die Joseph Maria Olbrich und Peter Behrens gebaut hatten, im Rahmen der Ausstellung geöffnet, und sämtliche Innenräume waren vollständig von Mitgliedern der Künstlerkolonie in enger Zusammenarbeit mit regionalen und überregionalen Firmen ausgestattet worden. Die Mathildenhöhe als Ort der Wohn-, Arbeits- und Ausstellungskultur mit integrierten Lehrateliers wurde von den modernen Ideen Olbrichs geprägt, der bereits 1900 – lange vor Le Corbusiers Begriff ‚Wohnmaschine‘ – ein Bauwerk als „Maschine“ bezeichnet hatte und dessen „Form nach Außen“ von den „Bedürfnissen im Innern“ bedingt sah. Es ist auch nicht verwunderlich, dass Olbrich mit Behrens sowie dem Künstlerkolonie-Mitglied Jakob Julius Scharvogel 1907 zu den Gründungsmitgliedern des Deutschen Werkbundes zählte, einer wegweisenden Institution zur Steigerung der Qualität von Produkten der Angewandten Kunst.

Der Begriff MeisterHAUS verweist auf das Themenfeld „Bauhaus“ mit einem Fokus auf die erste Ausstellung der Schule im Jahr 1923 in Weimar sowie auf das 1925/26 entstandene Gebäudeensemble der Meisterhäuser. Gleich zwei Bauhaus-Direktoren wurden im Büro von Peter Behrens, dem Gründungsmitglied der Künstlerkolonie Darmstadt, ausgebildet: Walter Gropius und Ludwig Mies van der Rohe. Die von letzterem konzipierte und mit internationalen Architekten realisierte Werkbundsiedlung in Stuttgart von 1927 wird in der Ausstellung als Kulmination des Neuen Bauens präsentiert mit konkreter Beziehung zur Mathildenhöhe Darmstadt.

Mit der Bezeichnung MeisterBAU wird schließlich in den Bildhauerateliers die Zeit nach 1945 thematisiert, in der das vom Krieg zerstörte Darmstadt sich an die Künstlerkolonie auf der Mathildenhöhe erinnerte und mit dieser Inspiration sich eine Identität als moderne Architektur- und Design-Stadt mit exemplarischen Meisterbauten schuf. Somit schließt sich dieser Dreiklang der

Baukunst und verdeutlicht die entscheidende Frage – „Wie wollen wir wohnen?“ –, die auch heute an Aktualität nichts verloren hat.

Die Ausstellung findet im Ernst Ludwig-Haus statt, dem heutigen Museum Künstlerkolonie, in dem Werkbund-Mitglied und Organisator des 2. Darmstädter Gesprächs, Otto Bartning, mit 18 Jahren sowohl die erste Künstlerkolonie-Ausstellung besucht hatte als auch – von 1951 bis zu seinem Tod – im Westflügel gewohnt hat. Gerade in der Person des Architekten Bartning, der von Oskar Schlemmer als eigentlicher „Vater des Bauhausgedankens“ bezeichnet wurde, lässt sich die Brücke schlagen von der ersten Mathildenhöhe-Ausstellung zu von ihr inspirierten Präsentationen im In- und Ausland. Nach dem Tod von Bartning wurde 1960 das Bauhaus-Archiv gegründet und im Folgejahr im Ernst Ludwig-Haus eingerichtet, bevor es in den 1970er Jahren nach Berlin zog.

Die Ausstellung findet zeitgleich zu der Bewerbung der Mathildenhöhe Darmstadt um die Anerkennung als UNESCO-Welterbestätte statt. Seit Juni 2014 befindet sich die Mathildenhöhe Darmstadt auf Entschluss der Kultusministerkonferenz auf der deutschen Vorschlagsliste für das UNESCO-Welterbe. Im Sommer 2020 fällt die Entscheidung, ob die Mathildenhöhe in die Welterbeliste aufgenommen werden wird.



Wissenschaftsstadt
Darmstadt



Rahmenprogramm

Jeden Sonntag um 15 Uhr

ÖFFENTLICHE FÜHRUNG durch „KünstlerHAUS – MeisterHAUS –
MeisterBAU“
Museumseintritt zzgl. 3 €

Jeden 1. Sonntag im Monat um 15 Uhr

KINDERFÜHRUNG – „Kommen, sehen, Kunst erleben“
Führungsgebühr inklusive Eintritt: 3 €

Jeden 1. Donnerstag im Monat um 16 Uhr außer 3. Oktober

ENGLISH GUIDED TOUR
Kostenlos mit Museumseintritt

Mittwoch, 2. August 2019, 18 Uhr

#LATEARTMathildenhöhe
Das After-Work Event auf der Mathildenhöhe
Dein Abend braucht Abwechslung? Kunst und Musik sind der perfekte Mix!
Speed-Touren durch das Museum, Drinks und Live-DJ warten auf Dich.

Donnerstag, 8. August 2019, 16.30 Uhr

TAGE DER INDUSTRIEKULTUR RHEIN-MAIN
Führung zum Schwerpunktthema „Baukultur“

Donnerstag, 22. August 2019, 16 Uhr

TEACHERS' AFTERNOON
mit Dr. Sandra Bornemann-Quecke
Zum Teachers' Afternoon sind Lehrer*innen aller Schulformen und
Jahrgangsstufen herzlich eingeladen. An diesem Nachmittag lernen Sie unsere
aktuelle Ausstellung und das Rahmenprogramm in entspannter Atmosphäre
kennen.

Donnerstag, 29. August 2019, 16 Uhr

KURATORENFÜHRUNG
mit Dr. Philipp Gutbrod

Donnerstag, 19. September 2019, 11 Uhr

ROUTE DER INDUSTRIEKULTUR JUNIOR

Kinderführung mit Workshop zur zukunftsorientierten Architektur und Innengestaltung auf der Mathildenhöhe

VORTRAGSREIHE

Mittwoch, 21. August 2019, 19 Uhr

Das Architektenhaus– eine Ausstellungspraxis

Vortrag: Dr. Lil Helle Thomas

Ort: Museum Künstlerkolonie

Donnerstag, 12. September 2019, 19 Uhr

„Wie wohnen wir gesund und wirtschaftlich?“ – Das neue Wohnen und das Bauhaus

Vortrag: Taymas Matboo

Ort: Museum Künstlerkolonie

Donnerstag, 17. Oktober 2019, 19 Uhr

„Mensch und Raum“ – die politischen Dimensionen der Meisterbauten

Vortrag: Mariam Kamiab-Hesari

Ort: Konsum Mathildenhöhe

Pützerstr. 6, 64287 Darmstadt

AUSSTELLUNGSINFORMATION

Ausgestellte Werke	Über 200 Exponate, darunter Gemälde, Werke der Angewandten Kunst, Zeichnungen, Filme, Fotografien, Architekturmodelle und Pläne
Leihgeber*innen	Leihgaben aus circa 30 öffentlichen und privaten Sammlungen
Ausstellungsort	Museum Künstlerkolonie Westflügel und Bildhauerateliers Olbrichweg 13 A 64287 Darmstadt
Ausstellungsdauer	30. Juni - 20. Oktober 2019
Eintritt in das Museum	5 Euro 3 Euro ermäßigt Familienkarte: 10 Euro (zwei Erwachsene mit Kindern)
Informationen	www.mathildenhoehe.eu , T+49 6151 13-3385